



Netzwerk Jugend und Natur

in der Region Friedrichshafen

Zusammenstellung

Jugend und Natur e.V. Friedrichshafen

Diese Broschüre ermöglichen

FRIEDRICHSHAFEN

Stadt Friedrichshafen
Amt für Umwelt und Naturschutz



Rotary Club Friedrichshafen – Lindau

Impressum

Herausgeber und Kontakt

Jugend und Natur e.V. Friedrichshafen

1. Vorstand
Steffen Rooschütz
Pestalozzi-Schule
Allmandstraße 15
88045 Friedrichshafen
Tel.: 07541 – 38798 300
Privat: 07555 - 929778
eMail: kautf-rooschueze@gmx.de

2. Vorstand
Bertrand Schmidt
Alpenstraße 27
88045 Friedrichshafen
Tel.: 07541 – 370057
Tel. dienst.: 07541 – 203 1504
eMail: bertrand.schmidt@gmx.de

Redaktion
Bertrand Schmidt
Stefan Gornm

1. Auflage
500 Exemplare, Juli 2005

Einführung

Wir wollen es Kindern und Jugendlichen ermöglichen, Natur zu erfahren, Zugänge zur Natur, zu anderen und zu sich selbst neu zu entdecken und neu zu gestalten.

Dafür sind wir nicht nur selbst Veranstalter, sondern können auch auf ein reichhaltiges Angebot blicken, das in diesem Bereich im mittleren Bodenseekreis existiert. Viele Vereine haben ihren Schwerpunkt im Bereich Jugend und Natur. Darüber hinaus finden sich viele weitere Anbieter.

Die Bündelung von Aktivitäten der Umwelt- und Jugendarbeit im Raum Friedrichshafen macht deutlich, welche nicht selbstverständliche Vielfalt und Qualität Bürgern, Erziehern, Lehrern, Schülern, Schulen und Kindergärten geboten wird.

Damit Sie einen Überblick und die Möglichkeit zur Teilhabe bekommen, haben wir eine Prüfung und Sammlung vorgenommen und alle Initiativen und außerschulischen Lernorte mit Ansprechpartner, Zielgruppe und Inhalt beschrieben.

Der Verein „Jugend und Natur“ versteht sich hier als eine Plattform, auf der Ideen und Angebote gezeigt, ausgetauscht und dynamisch weitergesponnen werden können.

Profitieren Sie von dem reichhaltigen Angebot vor Ort und nehmen Sie die Angebote wahr! Gerne nehmen wir neue Ideen auf.

Vorstand



Steffen Rooschütz
(1. Vorstand)



Bertrand Schmidt
(2. Vorstand)



Dieter Walser
(Kassenwart)

Angebotsnummer	Titel des Angebots	Träger	Ansprechpartner Telefon Email	Zielgruppen (Schwerpunkte)				Themengruppen (Schwerpunkte)						
				Kindergarten (3-6 J.)	Grundschule 1. – 4. Klasse (7–10 J.)	Jugendliche Unterstufe (11–13 J.)	Jugendliche (14–18 J.)	Multiplikatoren/ Erwachsene	Naturerlebnisse, Ökologische Bildung	Freizeit, Natursport, Zeltlager	Naturcamps, Wildniswissen	Landwirtschaft, Gesundheit, Ernährung		
1	Erkundendes Lernen im Kindergarten (ERLE)	Stadt Friedrichshafen Amt für Umwelt und Naturschutz	Bertrand Schmidt, 07541/ 203-1501 b.schmidt@friedrichshafen.de	X				X	X					
2	Naturkindergarten „Zum Guten Hirten“	Katholische Gesamtkirchepflege Friedrichshafen	Ingard Neubrand, 07541/ 53079 naturkindergarten@kindergarten-in.de	X					X	X				
3	Walddiälogik	Landratsamt Bodenseekreis	Gerlinde Rapp, 07541 / 204-5575 gerlinde.rapp@bodenseekreis.de	X	X				X	X				
4	Müll macht Schule	Landratsamt Bodenseekreis	Bernd Heim-Bühler, 07541/204-5509 bernd.buehler@bodenseekreis.de	X	X				X	X				
5	Waldspielgruppen	Privat	Karin Detmar, 07556/ 9299615 info@spielraumwald.de	X	X				X					
6	das grüne Klassenzimmer	Privat	Karin Detmar, 07556 / 9299615 info@spielraumwald.de		X				X					
7	Markenleifer Innenstadt, BUND – Kindertage	BUND Ortsgruppe Innenstadt	Angelika Bauser-Eckstein, 07545/ 3202 eckstein-innenstadt@-online.de		X				X					
8	Laufrote Friederichshafen, BUND-Kindertage	BUND Ortsgruppe Friederichshafen	Angelika Bauser-Eckstein, 07545/ 3202 eckstein-innenstadt@-online.de		X	X			X					
9	Grünes Klassenzimmer Friederichshafen	Stadt Friederichshafen Amt für Umwelt und Naturschutz	Bertrand Schmidt, 07541/ 203-1504 b.schmidt@friedrichshafen.de		X	X			X					
10	Eriskircher Ried erleben	Stiftung „Natur-schutzzentrum Eriskirch“	Gerhard Kersting, 07541/ 81888 info@naz-eriskirch.de		X	X			X					
11	Naturgeburstag	NAJU Baden-Württemberg (Naturschutzjugend)	Thomas Kömer, 07551/ 67315 naju-bodensee@-online.de		X	X			X					
12	Naturkundliche Exkursionen NABU	NABU Ortsgruppe Friederichshafen-Teilung	Gerhard Daum, 07542/ 51248 www.nabu-bodensee.de		X	X			X					
13	Ökomobil Tübingen	Land Baden-Württemberg, Regierungsbezirk Tübingen	Sabine Reulink, 07071/ 7573840 poststelle@dnlu.bw.de		X	X			X					
14	Umwelttanger	Kath. Kirchengemeinde St. Petrus Camillus, FN	David Walsert, 07541/ 376123 astrohoerchen@web.de		X	X			X					
15	Wald und Urelernen - Fortbildung für ErzieherInnen	Privat	Karin Detmar, 07556/ 9299615 info@spielraumwald.de					X	X					
16	Aktion Ferienspiele Welembühl	Kath. Gesamtkirchengemeinde Friederichshafen	Alois Borho, 07541/ 23715 a.borho@gkg-ih.de		X	X			X			X		
17	Ehm-Olympics	Katholische Jugendreferat, Dekanat Friederichshafen	Dieter Walsert, 07541/ 82352 dikaon.dieter.walsert@web.de		X	X			X			X		
18	Alpenverein – Aktionen, Kurse und Natursportarten	Deutscher Alpenverein (DAV) Friederichshafen	Geschäftsstelle FN, 07541/ 22361 info@alpenverein-friedrichshafen.de		X	X			X			X		

Angebotsnummer	Titel des Angebots	Träger	Ansprechpartner Telefon Email	Zielgruppen (Schwerpunkte)				Themengruppen (Schwerpunkte)						
				Kindergarten (3-6 J.)	Grundschule 1. – 4. Klasse (7–10 J.)	Jugendliche Unterstufe (11–13 J.)	Jugendliche (14–18 J.)	Multiplikatoren/ Erwachsene	Naturerlebnisse, Ökologische Bildung	Freizeit, Natursport, Zeltlager	Naturcamps, Wildniswissen	Landwirtschaft, Gesundheit, Ernährung		
19	Zeltlager Seemoos	BDKJ Zeltlager Seemoos	Sterfen Bassani, 07541 / 38150 sterfen.bassani@zeltlager-seemoos.de		X	X			X	X				
20	Pfadfinder	BDKJ / DPSG	Siefen Conrad, www.dpsg-ih.de		X	X			X	X		X		
21	Erlebnispädagogik, Teamtraining, Kurse In- und Outdoor	Privat	Sterfen Bassani, 0179/ 5131.307					X	X		X			
22	Natur- und Wildnisschule Corvus - Lehmeister Natur	Privat	Patrick Schank, 07545/ 941368 schank@corvus-bodensee.de			X		X	X		X			
23	Natur Pur - Unter freiem Himmel	Privat	Bernd Heim-Bühler, 07528/ 951640 info@npl-bodensee.de			X		X	X		X			
24	Kraft der Natur – Selbstfindung unter freiem Himmel	Privat	Bernd Heim-Bühler, 07528/ 951640 info@npl-bodensee.de					X	X		X			
25	Natürlich gesunde Ernährung	Privat	Barbara Borgfeld, 07541/ 26432 barbara.borgfeld@gnx.net		X	X			X					X
26	Bauernhof - Bioland Betrieb mit Hofladen	Privat	Peter Hartmann, 07541/ 23957 info@wagenerhof.de		X	X			X					X
27	Heilpädagogisches Reiten Berghof	Privat	Elisabeth Groll, 07544/ 71882 www.reithherapie-berghof.de		X	X			X					X

Titel des Angebots	Erkundendes Lernen im Kindergarten (ERLE)		1
Träger	Stadt Friedrichshafen		2
Kontakt/ Adresse	Amt für Umwelt und Naturschutz Stadt Friedrichshafen Eckenerstr. 11 88046 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 203 1501 oder 1504 Fax: 07541/ 203 8 1501 oder 8 1504 eMail: umweltamt@friedrichshafen.de eMail: bschmidt@friedrichshafen.de		3
Ansprechpartner	Bertrand Schmidt und Angelika Bauser-Eckstein		4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherluppen, Sammelgefäße, Fangnetze, Aquarien, Fangkästen, Spektiv, Lehm und Naturmaterialien, Exkursionskiste und Handwagen, Gartengeräte, selbst entwickelte Lernkärtchen, Malbögen, zeitweise können lebende Tiere gezeigt werden.		5
Weitere Informationen	Anmeldung Erkundendes Lernen im KiGa: Städtisches Umweltamt Programmflyer und Anmeldebogen im Internet unter www.friedrichshafen.de . Weitere Infos und Führungsbericht unter www.bodensee-stiftung.org		6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Meist naturnahe Freigelände oder Naturerlebnisorte in der Nähe der Kindergärten (z.B. Rotach, Bodenseeufer, Riedlewald, Wälder) Mehrere Programmangebote für Lerngänge (0,5-3 km Fußmarsch)		7
Zielgruppe	Kinder im Kindergartenalter von 4-6 Jahren, KiGa-Gruppen		8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Jahreszeitenpatziergänge im Wald mit Vogelstimmen und Amphibien ➤ Bäume, Rinde, Blätter, Früchte – Erleben, Sammeln und basteln ➤ Geheimnisse des Bodens – Bodenaufbau, Tiere, Pflanzen, Pilze, Wald ➤ Tümpelsafari – Beobachten, Fangen, Staunen ➤ Tiere im Winter, Tierspuren erkennen ➤ Wir bauen selbst ein Bodenseeufer mit Naturmaterialien ➤ Naturkräfte erleben und verstehen ➤ Wasservögel am Bodenseeufer ➤ Klänge und Geräusche in der Natur. Tierstimmen in der Natur hören, die Stille und Ausstrahlung des Waldes erleben 		9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	1,5-4 h Dauer, Gruppengröße 10-20 Die Personalkosten für die Veranstaltungen übernimmt die Stadt FN Angebot ganzjährig, Anmeldung erforderlich, Wartezeiten möglich Angebot besteht seit 2003, ca. 25 Veranstaltungen jährlich mit über 400 Teilnehmern Angebot nur für Häfler und Immenstaader Kindergärten. <i>Ausweitung und Multiplikation der Aktion über Lernende Region Bodensee geplant</i>		10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Naturkindergarten, Erfahrungsaustausch mit Erzieherinnen, Bodenseestiftung www.bodensee-stiftung.org		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung für Lerngänge</i>	Vorschulaktion im Sinne des Grundschulbildungsplanes: Fächerverbund (FV) Mensch, Natur und Kultur; nachhaltiges Erleben und Lernen in der Natur. Verantwortung für die Natur.		12

Titel des Angebots	Naturkindergarten „Zum Guten Hirten“		1
Träger	Kath. Gesamtkirchepflege FN		2
Kontakt/ Adresse	Naturkindergarten Zum Guten Hirten Lilienstraße 3 88046 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 53079 eMail: naturkindergarten@kindergarten-fn.de		3
Ansprechpartner	Irmgard Neubrand (Leitung)		4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Entsprechend einer Regelanrichtung ergänzt durch Naturmaterialien (Tannenzapfen, Steine, Rinde...), Gelände: Getreideacker, Kartoffelacker, Kräutermauer, Heilpflanzengarten, Feuerstelle, Beete, Obst- und Nussbäume, Naturwiese für das Heu (auch für Tees, Salben,...)		5
Weitere Informationen	www.gesamtkirchengemeinde.de , www.kindergarten-fn.de Falblatt		6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Naturkindergarten mit eigenem Freigelände und fußläufig erreichbare Natziele (Bach, Fluss, Wald, Wiese, Nutzgarten, Feuerstelle, Kräutermauer)		7
Zielgruppe	Waldwicheit (2-jährige): 1 mal die Woche Naturkiga: 3-6 Jahre		8
Themen, Projekte und Inhalte	Mülltag: Aktionen zum direkten Umweltschutz, Recycling von Materialien (auch Sperrmüll) Naturtag: Der Himmel als Dach und die Fichtenzapfen als Spielzeug		9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Waldwicheit: 7,50 € pro Monat Kindergartenbeitrag		10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Abfallwirtschaftsamt, Naturschutzzentrum, Grünamt und Umweltamt der Stadt Friedrichshafen, Kirchengemeinde		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung für Lerngänge</i>	Elementare Naturerfahrungen und Wahrnehmungstraining, Bewusstseinsbildung in der Natur. Nachhaltigkeit leben und erleben. Forschen und Entdecken wird besonders gefördert. Säen, arbelten und ernten – Jahreszeiten.		12

Titel des Angebots	Waldpädagogik	1
Träger	Landratsamt Bodenseekreis	2
Kontakt/ Adresse	Forstamt Dienstgebäude Überlingen Mühlenstr. 14 88662 Überlingen Tel.: 07541/ 204 5575 Fax: 07541/ 204 5957 eMail: gerlinde.rapp@bodenseekreis.de	3
Ansprechpartnerin	Gerlinde Rapp	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Wald, Literatur zu Waldpädagogik, Tierbilder, Augenbinden, Spiellesen, Becherlupen	5
Weitere Informationen	Anmeldung: Forstamt	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Nach Absprache, je nach Einzelfall im Wald in der Nähe der Schulen und Kindergärten	7
Zielgruppe	Schwerpunkt: Grundschulen 1. - 4. Klasse und Kindergärten ab 3 Jahre Alter im Bodenseekreis	8
Themen, Projekte und Inhalte	Waldführungen mit waldpädagogischen Spielen Ferienprogramme: Waldjugendspiele erfolgen durch Försterin (s.o.) oder örtliche Revierförster. Themen: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Den Wald erleben mit allen Sinnen ➤ Lebensgemeinschaft Wald (Tiere u. Pflanzen) ➤ Funktionen des Waldes (Nutzung, Schutz, etc.) ➤ Sonstiges nach Absprache 	9
Bemerkungen	Kosten: Veranstaltungen für Kinder: Schulklasse (pro Klasse, Dauer ca. 2 Std.): 40,00 € Kindergärten (pro Gruppe, Dauer ca. 2 Std.): 40,00 € Ferienprogramm (halbtägig pro Kind): 3,00 € Ferienprogramm (ganztägig pro Kind): 5,00 € Veranstaltungen für Erwachsene: Verbände, Vereine u. sonst. Gruppen (pro Std. u. Betreuer): 40,00 € Firmen, Betriebe, Verwaltungen (pro Std. u. Betreuer): 70,00 € Termine nach Absprache	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Ferienprogramme der Gemeinden	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining und Erkundendes Lernen, Ökologie und forstwirtschaftliche Nutzung des Waldes und des Baumes	12

Titel des Angebots	Müll macht Schule	1
Träger	Landratsamt Bodenseekreis	2
Kontakt/ Adresse	Abfallwirtschaftsamt (Amt 33) mit Abfallberatung Landratsamt Bodenseekreis Glärnschstraße 1-3 88045 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 204 5509 Fax: 07541/ 204 7509 eMail: bernd.buehler@bodenseekreis.de	3
Ansprechpartner	Bernd Heim-Bühler und Michaela Leidig	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherlupen, Exhauster, Kartekarten zu Boden- und Wasserlinie, Tierspurenkiste, Phantasiegeschichte, Sitzmatten, Augenbinden.	5
Weitere Informationen	www.abfallwirtschaftsamt.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Nach Absprache (Orte und Einrichtungen im Bodenseekreis) Abfallverwertung und –beseitigung Aktionen und Projekte drinnen und draußen (s.u.)	7
Zielgruppe	Kindergärten und Schulklassen im Bodenseekreis	8
Themen, Projekte und Inhalte	Zum Thema „Abfallverwertung- und Beseitigung“: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Unterrichtsstunden mit Abfallsortierung ➤ umweltfreundlichen Einkaufskorb und Schulmaterialien sowie spezielle Themen zur Abfallverwertung (z.B. Glas- o. Papierrecycling als Projektarbeit) ➤ Deponieführung (Weinberg in Raderach). Aktionen und Projekte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Umweltaufklärung durch Abfälle ➤ Boden- und Wasseruntersuchungen ➤ Tierspuren und wilder Müll im Wald ➤ Papier schöpfen ➤ „Müll-Activiti“ ➤ überdimensionales Brettspiel, Wald- und Bachpatenschaften ➤ „Kohlenstoffkreislauf“ ➤ Erlebniswanderung für 2./3. Klasse. <i>genaue Inhalte auf Anfrage</i>	9
Bemerkungen	Für Bildungseinrichtungen im Bodenseekreis kostenfrei. Kindergartengruppen und Schulklassen bis 30 Personen max. Dauer je nach Programm zwischen 45 Minuten und 3 Stunden (1-4 UE Unterrichtseinheiten)	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Ökologische Wissensvermittlung, Bewusstseinsbildung und Verantwortung lernen, Experimente und praktische Arbeiten im Bereich Abfall, Umwelt und Gewässer	12

Titel des Angebots	Waldspielgruppen	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	spiel raum wald Karin Dettmar In der Dohle 5 88690 Uhlidingen Tel.: 07556/ 9299615 Fax: 07556/ 9299616 eMail: info@spielraumwald.de	3
Ansprechpartner	Karin Dettmar	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherlupen, Bestimmung- und Lehrmittel, Schnitzwerkzeuge, Seile, Tarp, Spiele, Lieder und Geschichten, Schneck Selma (Handpuppe), Kopf voller Ideen	5
Weitere Informationen	www.spielraumwald.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Uhlidinger Wald	7
Zielgruppe	Grundschul Kinder, Kindergarten Kinder mit Eltern, Minis: Kinder von 2-3 Jahren mit Eltern	8
Themen, Projekte und Inhalte	Alles rund um das Thema Wald und die Urelemente Erde, Feuer, Wasser, Luft	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Temporäres Angebot im Frühling und Herbst mit jeweils 8 Treffen, 1 x wöchentlich am Nachmittag, für die Minis vormittags Dauer Grundschul Kinder 2,5 h, Dauer Kindergarten Kinder 2 h Dauer Minis 1,5 h Kosten : 55 / 46 / 30 € pro Kurs	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Kooperation mit Familientreff Kunterbund in Uhlidingen	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, Entdecken – Forschen - Kennenlernen Elementare Naturerlebnisse	12

Titel des Angebots	das grüne Klassenzimmer	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	spiel raum wald Karin Dettmar In der Dohle 5 88690 Uhlidingen Tel.: 07556/ 9299615 Fax: 07556/ 9299616 eMail: info@spielraumwald.de	3
Ansprechpartner	Karin Dettmar	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherlupen, Bestimmung- und Lehrmittel, Seile, Tarp, Spiele, Lieder und Geschichten, Kopf voller Ideen	5
Weitere Informationen	www.spielraumwald.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Wald, Park oder Wiese von ihrer Schule zu Fuß zu erreichen	7
Zielgruppe	Grundschulen im Raum Uhlidingen, Überlingen, Deggendorf, Markdorf	8
Themen, Projekte und Inhalte	Lebensraum Wald Der Baum, Hochhaus im Wald (Lebensgemeinschaft Wald) Von springenden Früchten und lästigen Kletten (Samen) Wieso ist die Raupe grün? (Anpassung der Tiere an den Lebensraum) Wie sich die Tiere auf den Winter vorbereiten (Winterruhe, -starre, -schlaf) Frühlingsschwachen (Frühlingsboten entdecken und kennen lernen) Entdeckungsreise mit allen Sinnen oder ein Thema ganz individuell nach Wunsch und Lehrplan	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Dauer: 2-3 Stunden Kosten: abhängig von Gruppengröße, pro Kind weniger als ein Kinobesuch Gruppengröße ist Schulklassengröße Zu jeder Jahreszeit	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Naturwahrnehmung, Experimente, praktisches Naturwissen, Kultur- Natur- Mensch Beziehung, Lebensraum Wald	12

Titel des Angebots	Marienkäfer Immenstaad, BUND – Kindergruppe	1
Träger	BUND Ortsgruppe Immenstaad	2
Kontakt/ Adresse	Angelika Bausser-Eckstein Strandbadstraße 22 88090 Immenstaad Tel.: 07545/ 3202. eMail: eckstein-immenstaad@t-online.de	3
Ansprechpartner	Ulrike Lummerzheim Adlerstraße 22 88090 Immenstaad	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Keine eigene Ausstattung. evangelisches Gemeindehaus Immenstaad, Adlerstraße 22 und privat bei Eckstein / Immenstaad Material von A. Eckstein, Natur begreifen: Becherlupen, Kescher, Aquarien, Bastel- und Werkzeuggestaltung, Bücher, Binokular, Mikroskop,	5
Weitere Informationen		6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Evangelisches Gemeindehaus Immenstaad, Adlerstraße 22, weitere themenbezogene Veranstaltungsorte möglich. 2-stündige Treffen mindestens einmal im Monat, meist mit durchgängigem Jahresthema	7
Zielgruppe	Kinder der 2.- 3. Klasse	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erleben und Lernen in der Natur, Umweltschutzthemen, Gemeinschaftserfahrung, Einbeziehung der Eltern (2-3x im Jahr) ➤ Wald und Wiese ➤ Insekten und Nisthilfen für Insekten ➤ Recyclingpapier, Grundlagen, Papierschnöpfen ➤ Naturtagebuch, Gärten in Immenstaad ➤ Leben im Wasser ➤ Alternative Geschenkverpackung ➤ Gesundes Kochen und Backen, ➤ Besuch auf dem Bio – Bauernhof, Gemüsepicknick ➤ Kunst aus Naturmaterial ➤ Schnecken, Erdkröten ➤ Spielen und Essen 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Der BUND – Immenstaad unterstützt die Gruppe finanziell, die evangelische Kirche unterstützt die Gruppe mit Material und Räumlichkeiten einschließlich Garten. Die Gruppe besteht seit zwei Jahren, Gruppengröße ca. 13 Kinder. Die Treffen finden zu jeder Jahreszeit statt. Die Gruppe ist voll belegt, es gibt eine Warteliste	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Gelegentlich finden gemeinsamen Aktionen mit anderen BUND – Kindergruppen statt (Markdorf, Immenstaad)	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, Vermittlung von ökologischem Wissen	12

Titel des Angebots	Lauffrösche Friedrichshafen, BUND-Kindergruppe	1
Träger	BUND Ortsgruppe Friedrichshafen	2
Kontakt/ Adresse	<i>Natur begreifen</i> Angelika Bausser-Eckstein Strandbadstraße 22 88090 Immenstaad Tel.: 07545/ 3202 eMail: eckstein-immenstaad@t-online.de	3
Ansprechpartner	Günther Maile BUND Ortsgruppe Friedrichshafen eMail: BundFn@gmx.de ,	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	BUND - Büro in der Friedrichstraße mit Werkkeller, Freizeitanlage Weilmühle (ohne eigene Räume) Material von A. Eckstein, Natur begreifen: Becherlupen, Kescher, Aquarien, Bastel- u. Werkzeuggestaltung, Bücher, Binokular, Mikroskop	5
Weitere Informationen	Neue Kinder willkommen (max. Gruppengröße liegt bei 12 Kindern)	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	BUND – Büro in der Friedrichsstraße, Weilmühle, weitere themenbezogene Veranstaltungsorte möglich. 2-stündige Treffen mindestens einmal im Monat, meist mit durchgängigem Jahresthema.	7
Zielgruppe	Überwiegend Grundschul Kinder, Alter 7-12 Jahre	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erleben und Lernen in der Natur, Umweltschutzthemen, Gemeinschaftserfahrung, Einbeziehung der Eltern (2-3 x im Jahr) ➤ Wald und Wiese ➤ Insekten und Nisthilfen für Insekten ➤ Recyclingpapier, Grundlagen, Papierschnöpfen, Kunst aus Naturmaterial ➤ Naturtagebuch, Streubswiese Weilmühle ➤ Leben im Wasser ➤ Alternative Geschenkverpackung ➤ Gesundes Kochen und Backen, ➤ Besuch auf dem Biobauernhof, Gemüsepicknick ➤ Spielen und Essen 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Der BUND – FN unterstützt die Gruppe finanziell, die Gruppe besteht seit vier Jahren. Die Gruppengröße liegt bei 8 Kindern Die Treffen finden zu jeder Jahreszeit statt. Die Kinder haben leider teilweise lange Anfahrtswege.	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Gelegentlich finden gemeinsame Aktionen mit anderen BUND – Kindergruppen statt (Markdorf, Immenstaad)	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, Vermittlung von ökologischen Zusammenhängen, Spiele und Gruppenarbeit, praktische Umweltprojekte realisieren z.B. Wildblumenhotel	12

Titel des Angebots	Grünes Klassenzimmer Friedrichshafen	1
Träger	Stadt Friedrichshafen, Amt für Umwelt und Naturschutz	2
Kontakt/ Adresse	Amt für Umwelt und Naturschutz Stadt Friedrichshafen Eckenerstr. 11 88046 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 203 1501 oder 1504 Fax: 07541/ 203 8 1501 oder 8 1504 eMail: umweltamt@friedrichshafen.de eMail: D.schmidt@friedrichshafen.de	3
Ansprechpartner	Bertrand Schmidt	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherluppen, Sammelgefäße, Fangnetze, Aquarien, Fangkästen, Fernglas, Spektiv, Ultraschalldetektor, Lehm und Naturmaterialien, Exkursionskiste und Handwagen, Werkzeuge, Gartengeräte, Schaufeln. Selbst entwickelte Bauanleitungen und Lernkärtchen, Malbögen und Unterrichtsmaterialien.	5
Weitere Informationen	Anmeldung Grünes Klassenzimmer: Städtisches Umweltamt Programmheft und Anmeldebogen im Internet unter www.friedrichshafen.de , Weitere Infos und Ertrahungsberichte unter www.bodensee-stiftung.org	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Frei wählbar und situationsabhängig; meist naturnahe Freigelände oder Naturerlebnisorte in der Nähe der Schulen (z.B. Bodenseeufer, Friedlewald, Bäche, Wälder, Wiesen) Ca. 20 Programmangebote „Grünes Klassenzimmer“ für die Grundschule 1. – 4. Klasse incl. Begleitung von Projekttagen und kleinen Schulausflügen. Grünes Klassenzimmer für 5. – 9. Klassen in Einzelfällen auf Anfrage in Kombination mit Lerneinheiten und praktischen Aktionen im Freien (z.B. Gewässerökologie-Exkursion und Bachbepflanzung mit Sträuchern und Bäumen).	7
Zielgruppe	Schwerpunkt: Kinder im Grundschulalter 7-10 Jahre, 1.-4. Klasse Einzelne Projekte auch mit 5.-9. Klasse der weiterführenden Schulen und Umwelt-AGs	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Erkundungstour im Schulhof oder Nahbereich der Schule ➤ Entdecken, Tiere suchen, Aufgaben lösen, Gruppenarbeit in der Natur ➤ Jahresszeitenspaziergänge z.B. an einen Tümpel ➤ Wahrnehmungsübungen in der Natur ➤ Haustiere halten und verstehen ➤ Kartoffeln pflanzen und ernten ➤ Streubstwiese, Apretiernte, Most pressen ➤ Untersuchung von Lebensgemeinschaften z.B. Wald, Wiese, Gewässer, Schilf, Boden ➤ Fledermausexkursion mit Ultraschalldetektor (Abend) ➤ Wasservögel am winterlichen Bodensee (Spektiv-Beobachtungen) ➤ Geheimnisse des Bodens – Bodenaufbau, Tiere, Pflanzen, Pilze, Wald ➤ Tümpel- und Bachsafaris – Beobachten, Fangen, Staunen über Wasserlebewesen ➤ Wie vermehren sich Pflanzen: säen, pflanzen, ernten ➤ Tiere im Winter, Tierspuren erkennen 	9

Bemerkungen	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Wir bauen selbst ein Bodenseeufer mit Naturmaterialien ➤ Naturkräfte erleben und verstehen - Wahrnehmungsübungen ➤ Bodensee (Flachwasserzone, Entstehung, Tiere, Trinkwasser) ➤ Klänge und Geräusche in der Natur, Tierstimmen in der Natur hören, die Stille und Ausstrahlung des Waldes erleben ➤ Holz, Papier, Recycling, Naturfasern ➤ Holz und seine Nutzung, Tiere und Pflanzen in Kunst- u. Bauwerken (z.B. Weidenschneiden und Weidentipi //Igu in Schulhof bauen) 	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	BUND Immenstaad und Friedrichshafen Jugend und Natur e.V. Bei Bedarf Sonderaktionen mit Schulen	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Grundschule: Fächerverbund Mensch, Natur und Kultur; nahezu alle Inhalte aller Kompetenzgruppen Wahrnehmungsstraining; Ökologie, Naturschutz, Bodensee, Entdecken – Forschen – Erleben in der Natur, Heimat und Kulturlandschaft, Experimente etc., Lebensräume in FN	12

Titel des Angebots	Eriskircher Ried erleben	1
Träger	Stiftung „Naturschutzzentrum Eriskirch“	2
Kontakt/ Adresse	Bahnhostraße 24, 88097 Eriskirch Tel.: 07541/ 81888 Fax: 07541/ 81899 eMail: info@naz-eriskirch.de	3
Ansprechpartner	Gerhard Kersting	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Räumlichkeiten des Naturschutzzentrums im ehemaligen Bahnhof von Eriskirch mit Dauerausstellung „Natur am Bodensee“, Wechselausstellungen, Seminarräum. Diverse Materialien, z.B. Arbeitsblätter über Natur am Bodensee und im Eriskircher Ried, Satz Stereolupen.	5
Weitere Informationen	www.naz-eriskirch.de 20-minütige Powerpoint-Präsentation über das Eriskircher Ried kann auf Anfrage durchgeführt werden.	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Schwerpunkt im NSG „Eriskircher Ried“, aber auch im Seewald bei Eriskirch.	7
Zielgruppe	Alle Altersgruppen vom Kindergarten bis zu Erwachsenen. Schwerpunkt: Schulklassen 1. – 6. Klasse	8
Themen, Projekte und Inhalte	Abhängig vom Alter der Kinder und der Jahreszeit, viele Themen können auf Anfrage behandelt werden, z.B.: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Vögel am Wasser ➤ Kleintiere im Altwasser ➤ Tiere und Pflanzen der Riedweise ➤ Tiere des Waldes ➤ Warum es im Wald keinen Müll gibt ➤ Vogelzug ➤ Wintergäste am Bodensee 	9
Bemerkungen	Kosten für Schulklassen: 1. – 4. Klasse aus Bodenseekreis: 1,00 € je Person, von auswärts 1,50 €, 5. – 13. Klasse aus Bodenseekreis 1,50 € je Person, von auswärts 2,00 €, Mindestbeitrag bei 5. – 13. Klasse 25,00 € je Veranstaltung Zeitbedarf ca. 3 Stunden, telefonische Anfrage erbeten Angebot besteht seit 1994.	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Mit diversen Schulen	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmung mit den Sinnen, Tierstimmen, Wandern in der Kultur- und Naturlandschaft, Lehrplade erkunden, Landschaft und Heimat erleben, Tiere und Pflanzen in besonderen Lebensräumen.	12

Titel des Angebots	Ethn-Olympics	1
Träger	Katholisches Jugendreferat, Dekanat Friedrichshafen	2
Kontakt/ Adresse	Dieter Walsler, Diakon c/o Katholische Kirchengem. „Zu unserer lieben Frau“ Mariabrunn Mariabrunnstr. 68 88097 Eriskirch Tel.: 07541/ 82352 Fax: 07541/ 981000 diakon.dieter.walsler@web.de	3
Ansprechpartner	Dieter Walsler	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Jugendräume und Wiese Jugendheim St. Petrus Canisius (hinter dem Haus der kirchl. Dienste in der Katharinenstr. 16, FN), Material ist vorhanden, viel Werkzeug auch z. B. Raspeln, Hobel, Sägen, Bohrer, etc. Material vor allem Holz	5
Weitere Informationen	Plakate, Flyer, Photos; www.bdkj.info	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Vormittags in und vor dem Jugendheim; dort werden die Sportgeräte und weitere Schmuckgegenstände hergestellt. Nachmittags finden an unterschiedlichen Orten finden die Wettkämpfe statt	7
Zielgruppe	Jedes Alter und jedes Geschlecht, bisherige Teilnehmer/innen zwischen 4 und über 60 Jahren; Schwerpunkte liegen bisher bei den Jungs und den 10 - 14 Jährigen.	8
Themen, Projekte und Inhalte	Generell: Umgang mit Naturmaterialien, mit der Kultur von Naturvölkern, selber etwas herstellen und feststellen, dass es wirklich funktioniert. Dabei gibt es zwei Programme: Erstens das Herstellen von Bumerang, Pfeil und Bogen, Speerschleuder, Speer, Blaströh und Hurling-Schläger. Zweitens gibt es mit den Geräten dann Wettkämpfe. Jedes Alter und Geschlecht wird in einer eigenen Kategorie bewertet, aber zusammen ausgemertet.	9
Bemerkungen	Kosten: 4 € pro Tag und Teilnehmer (= Teilnehmerbeiträge und Material), ansonsten Selbstverpflegung Dauer: immer 1. Woche der Pfingstferien, wahlweise Teilnahme an allen Tagen oder einzelnen Tagen	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Kooperation mit städt. offenen Kinder- und Jugendtreffs, aber auch der evangelischen Kirchengemeinde Paul-Gehardt	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Kulturelle Sporterlebnisse und Spaß in Naturumgebung. Basteln und Werken mit Naturmaterialien und Holz Dritte Welt Themen, interkultureller Austausch	12

Titel des Angebots	Naturgeburtsstag	
Träger	NAJU Baden-Württemberg (Naturschutzjugend)	2
Kontakt/ Adresse	NABU-Bezirksverband Donau-Bodensee Bezirksgeschäftsstelle Thomas Körner Mühlenstr. 4 88662 Überlingen; Tel.: 07551/ 67315 Fax: 07551/ 68432 eMail: nabu-bodensee@t-online.de Silke Ortman Schillerstr. 18 88697 Barmalingen, Tel.: 07544/ 966949	3
Ansprechpartner	Thomas Körner, Silke Ortman, u.a.	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Naturgeburtsstags-Rucksack mit Becherluppen, Kästcher, Seilen, Schnur, Spiegel, Augenbinden, sowie diverse Spielutensilien	5
Weitere Informationen	www.naturgeburtsstag.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Naturnahes Gelände möglichst wohnortnah; Wald, Wiese, Bach 2-3 stündiges Programm für eine Kindergruppe bis 15 Kinder	7
Zielgruppe	Kinder von 6-12 Jahren Kindergeburtsstag, Schulprojekte, Kindergruppen	8
Themen, Projekte und Inhalte	Natur erleben – feiern – forschen – spielen! Spielerischer Umgang mit Naturthemen (z.B. Baumtasten); Schwerpunkte auf Anträge (z.B. Vogelleben im Jahresverlauf; Waldwiche!)	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Kosten: 92 €, Dauer: 2-3 Stunden; Gruppengröße: bis 15 Kinder; Angebot ganzzählig von Projektmitarbeitern vor Ort; im Bodensee-Kreis seit Frühjahr 2004	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Ökologisches Wissen spielerisch mit Spaß vermitteln Heimatliche Spuren suchen, entdecken und gestalten, experimentieren in der Natur: Schutz der Natur.	12

Titel des Angebots	Naturkundliche Exkursionen NABU	
Träger	NABU Ortsgruppe Friedrichshafen-Teilrang	2
Kontakt/ Adresse	www.nabu-bodensee.de Gerhard Daum (ERISKIRCH) Lindensteige 3, 88069 Teilrang 07542/ 51248 Gerhard Knötzsch (FRIEDRICHSHAFEN) Friedrichstr. 44, 88046 Friedrichshafen 07541/ 27859 Edwin Strobel (LANGENARGEN) Schillerstr. 20, 88045 Langenargen 07543/ 3556	3
Ansprechpartner	s. o.	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Geräte zur Riedpflege, Spektiv, Femglas, Bestimmungsbücher	5
Weitere Informationen	www.nabu-bodensee.de Programmheft/ Flyer; örtliche Pressemitteilungen	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Überwiegend Region Friedrichshafen, Eriskircher Ried, Bodensee-Oberschwaben, Kennen lernen der heimischen Fauna und Flora	7
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Familien	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Vogelstimmenführungen ➤ Fledermausführungen mit dem Ultraschalldetektor ➤ Botanische Wanderungen ➤ Vorträge ➤ Naturkundliche Wanderungen ➤ Pflegeeinsätze: Mähren und Gehölze schneiden/ enthursten im Eriskircher Ried ➤ Herstellung von Nisthilfen für Vögel, Fledermäuse und Insekten ➤ Umweltbildung an Ständen / Messen (Mithilfe möglich) 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Nach Absprache, Programmheft	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Anderer Naturschutzverbände der Region, Gemeinden, Naturschutzzentren, Alpenverein	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, ökologisches Wissen praktisch vertiefen durch Naturexkursionen	12

Titel des Angebots	Ökomobil Tübingen	1
Träger	Land Baden-Württemberg, Regierungsbezirk Tübingen	2
Kontakt/ Adresse	BNL Tübingen: Ökomobil Konrad-Adenauer-Straße 20 72072 Tübingen 07071/ 7573840 bzw. 07071/ 7503839 poststelle@brhtu.bwl.de	3
Ansprechpartner	Sabine Feußink	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Rollendes Labor und Klassenzimmer mit max. 24 Arbeitsplätzen für für Kinder bzw. 18 Plätzen Erwachsene LKW 7,5 t MB818 mit 132 KW, Führerscheinklasse C1 Abmessungen: 10,5 x 2,5 x 3,5 m; Heizungsanlage, Stromaggregat Messgeräte: pH-Meter, Sauerstoffsensgerät, Schneltests, Lupen, Binokulare, Fanggeräte, Sammelbehälter, Werkzeuge, Bestimmungsliteratur; kind- und zielgruppengerechte Bestimmungshilfen, Filme, Dias, Computer, DVD, CD-Player, Videokameras, Handlupen, Ferngläser, Mediothek, Spiele, Bastelmaterialien.	5
Weitere Informationen	www.naturschutz.landbw.de/servier/PB/menu/1062680_11/index.htm	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Bestellung des Mobils an Orte, die für LKW erreichbar sind (befestigte Wege mit 10 Tonnen Belastbarkeit und Wendemöglichkeit). Geländegängigkeit bis an naturnahe Standorte gegeben. I.d.R. Dauer ca. 4 h mit Begleitung durch fachkundige Führung (und Zivi, Praktikant, FÖJ), am besten mit einer zusätzlichen eigenen Betreuungsperson. Ganztageseinsätze frühzeitig buchen und Finanzierung abklären	7
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Multiplikatoren	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Lebensräume Wald, Wiese, Streuobstwiese, Wasser, Bäche ➢ Mithilfe bei praktischen Landschaftspflegearbeiten möglich ➢ Freilandlaborarbeit für die Oberstufe ➢ Spielerisches Erleben der Natur bis zur Erforschung eines Lebensraums 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	Für Schulklassen fallen i.d.R. keine Kosten an. Pressearbeit und Spende vor Ort erwünscht, um die derzeitige Ausstattung zu erhalten (diese ist nicht durch staatliche Unterstützung gedeckt). Landeskbank Stuttgart, BLZ 60050101, Kto.Nr.2828888. Vorbestellung und Terminvereinbarung am besten 2-6 Monate im Voraus. Einsatzzeit des Mobils von März bis November Ertaubnis einholen bei Forst, Landwirt, Gemeinde für Einsatz auf gesperrten Wegen und in Schutzgebieten	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Mit Verbänden, Kommunen, Firmen, landesweiten Aktionstagen,	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung für Lerngänge</i>	Forschen - Entdecken - Erleben. Praktische Untersuchungen in Feld und Flur	12

Titel des Angebots	Umwelttranger	1
Träger	Kath. Kirchengemeinde St. Petrus Canisius, FN	2
Kontakt/ Adresse	Dieter Walsler, Diakon c/o Katholische Kirchengemeinde St. Petrus Canisius, FN Katharinenstr. 14, 88045 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 389622 Fax: 07541/ 389626 diakon.dieter.walsler@web.de	3
Ansprechpartner	Dieter Walsler	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Gruppenraum + Freigelände (Wiese), Jugendheim St. Petrus Canisius (hinter dem Haus der kirchlichen Dienste in der Katharinenstr. 16, FN) Materialien: Werkzeuge und Fachliteratur zum Abhalten von Gruppenstunden + Forschen + Experimentieren, Spielmaterial	5
Weitere Informationen	www.gesamtkirchengemeinde.de Fotoorder, Gruppenstundendokumentation geplant	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Im Gruppenraum (Jugendheim St. Petrus Canisius) oder im Freien ➢ Regelmäßige Gruppenstunden (jeden 2. und 4. Montag im Monat, Jüngere: 16.00–17.15 Uhr, Ältere: 17.30–18.45 Uhr) ➢ Sonderaktionen (z.B. Boot fahren auf der Rotach) 	7
Zielgruppe	Jungen und Mädchen: Jüngere „High Energy“ Jahrgänge 1997–1993 (8-12 J.) Ältere „mep“ Jahrgänge 1992-1989 (13-16 J.)	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> • Motto: „servate rerum naturam“ = „Bewahre die Schöpfung“, d.h. um dieses Thema dreht sich das Meiste • Forschen, untersuchen, basteln, spielen, toben, rätseln, • Einmal jährlich: Umwelttrangersommer mit Outdoor-Aktivitäten • Einmal jährlich: Teilnahme an den Ethn-Olympics 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	<ul style="list-style-type: none"> • Die Gruppenstunden sind kostenfrei; nur wenn erhöhter Materialaufwand notwendig ist, werden Unkostenbeiträge erhoben • Der Umwelttrangersommer (1-3 Tage, Beiträge wechselnd) und die Ethn-Olympics (1-4 Tage, 4 € pro Tag und Teilnehmer) 	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Die Ethn-Olympics haben als Kooperationspartner z. B. auch städt. offene Kinder- und Jugendtreffs und die evangelische Kirchengemeinde Paul-Gehardt	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung für Lerngänge</i>	Forschen – Entdecken – Spielen- Erfinden - Entwickeln Schöpfung bewahren, Arbeit mit und am Menschen Elementare Naturerfahrung und Wahrnehmungstraining, Bewusstseinsbildung in der Natur	12

Unsere Ziele

- Kinder und Jugendliche an *echte Naturerlebnisse* heranführen
- *Netzwerke* bilden, um möglichst vielseitige Angebote machen zu können
- Einen Ort finden, um dort Inhalte in *Kontinuität* anbieten zu können
- Einrichten eines *bewirtschafteten, naturnahen Geländes* oder Hofes
- Später Schaffung von *betreutem Wohnen und Tierhaltung*
- *Prävention* von Sucht- und Gewalttendenzen

Kontaktpersonen

Steffen Rooschütz

Pestalozzi-Schule

Allmandstraße 15

88045 Friedrichshafen

Tel.: 07541 – 38798 300

Privat: 07555 - 929778

eMail: kautt-rooschuezt@gmx.de

Bertrand Schmidt

Alpenstraße 27

88045 Friedrichshafen

Tel.: 07541 – 203 1504

Privat: 07541 – 370057

eMail: bertrand.schmidt@gmx.de



Jugend und Natur e.V.



Wir über uns

- Kindern und Jugendlichen fehlt der tätige Umgang mit Natur und deren aktives Erleben. Die Einsicht in diese Notwendigkeit war der Beginn von *Jugend und Natur*
- Eine kleine Gruppe Interessierter initiierte im Rahmen des *Fachgesprächs Jugend und Natur* einen regionalen Austausch vorhandener und neuer Ideen in diesen Bereichen
- Es wurden immer wieder einzelne Aktionen mit einer Projekt- und Jahresgruppe durchgeführt
- Wir arbeiten ämter-, vereins-, bündnis- und schulübergreifend
- Zu unseren Mitarbeitenden gehören Personen, die sich beruflich mit Schule, Sozialarbeit, Umwelt, Biologie, Kirche, Suchtberatung beschäftigen

Für wen setzt sich der Verein ein?

- Für alle SchülerInnen im Raum Friedrichshafen
- Im Alter von ca. 10 – 15 Jahren
- Besonders für Kinder und Jugendliche, die Schwierigkeiten haben in den Bereichen
 - Steuerung von Aggression
 - Konzentration, Frustration, Durchhaltevermögen
 - Beziehungen aufbauen und halten (Nähe-Distanz)
- Sponsoren, die sich für die Idee begeistern lassen
- Interessierte Personen, die selbst in diesem Bereich tätig sind und sich engagieren wollen

Umsetzung unserer Ziele

- Konkrete Aktionen mit SchülerInnen aus verschiedenen Schulen durchführen
- Suche nach einem geeigneten Gelände zur Einrichtung eines Naturcamps
- Austausch und Verknüpfung vorhandener Ideen im Bereich Jugend und Natur

Titel des Angebots	Wald und Urelemente - Fortbildungsangebot für ErzieherInnen	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	spiel raum wald Karin Dethmar In der Dohle 5 88690 Uhlidingen Tel.: 07556/ 9299615 Fax: 07556/ 9299616 eMail: info@spielraumwald.de	3
Ansprechpartner	Karin Dethmar	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Becherlupen, Bestimmung- und Lehrmittel, Schnitzwerkzeuge, Seile, Tarp, Lieder und Geschichten, Schnecke Selma (Handpuppe), Kopf voller Ideen	5
Weitere Informationen	www.spielraumwald.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Wald, Park oder Wiese	7
Zielgruppe	ErzieherInnen aus dem Bodenseekreis	8
Themen, Projekte und Inhalte	Lebensraum Wald Die Urelemente Erde, Wasser, Feuer, Luft	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	Dauer: 1 – 2 Tage Kosten nach Absprache Gruppengröße: 12 – 25 Personen	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Ggf. VHS	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Lehrgänge/ Workshops für Multiplikatoren	12

Titel des Angebots	Aktion Ferienspiele Wellermühle	1
Träger	Kath. Kirchengemeinde Friedrichshafen	2
Kontakt/ Adresse	Kath. Gesamtkirchengemeinde Jugendreferat Katharinenstraße 16 88045 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 23715 Fax: 07541/ 23712 eMail: a.bohno@dkg-fn.de	3
Ansprechpartner	Alois Bohro	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Räume des Jugendreferats BDKJ Friedrichshafen Wellermühle an der Rotach, Freizeigelände der Stadt Friedrichshafen mit Streubstimmuseum des BUND Friedrichshafen	5
Weitere Informationen	www.aktion-ferienspiele.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Freizeitgelände Wellermühle Stadtrandeholung mit Spielgelände in der Nähe von Bach und Wald	7
Zielgruppe	Kinder und Jugendliche zwischen 6 ½ und 12 ½ Jahren Ferienbetreuung von Kindern	8
Themen, Projekte und Inhalte	Gruppenspiele, Ausflüge in die Natur, Spielen am Bach und im Wald, Okoralive	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	Teilnahmegebühr 122 € für zwei Wochen, 1.- 4. Ferienwoche der Sommerferien Baden-Württemberg 400 Kinder à 10 Kinder pro Gruppe	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Stadt Friedrichshafen	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Gruppendynamik erleben Elementare Naturerfahrung und Wahrnehmungstraining, Bewusstseinsbildung in der Natur	12

Titel des Angebots	Alpenverein – Aktionen, Kurse und Natursportarten	
Träger	Deutscher Alpenverein (DAV) Friedrichshafen	2
Kontakt/ Adresse	Geschäftsstelle DAV Friedrichshafen Unterestrstraße 19 88046 Friedrichshafen Tel./ Fax: 07541/22361 eMail: info@alpenverein-friedrichshafen.de	3
Ansprechpartner	Familiengruppe: Jürgen Otten Jugendgruppe: Hannah Deterling Ski- und Kletterkurse: Sabine Schätfer Naturschutz: Tina Kutler	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	DAV-Haus, Unterestrstraße 19, Friedrichshafen Vereinsbibliothek DAV-Haus (Kartenmaterial, Lehrmaterial, Bestimmungsbücher) Ausleihen von Tourenausrüstung für Mitglieder begrenzt möglich Kletterhalle (bei Schreieneschutzhalle) Friedrichshatener Hütte (oberhalb Galtür, Tirol)	5
Weitere Informationen	www.alpenverein-friedrichshafen.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Freie Natur in der Umgebung von FN sowie Kletterhalle Mittelgebirge (z.B. Donautal) Vorarlpenland, Alpen	7
Zielgruppe	Kinder aller Altersstufen im Raum FN, Immenstaad, Markdorf, Tettnang, Langenargen, Kressbronn	8
Themen, Projekte und Inhalte	Aktionen und Ausflüge in der Gruppe unter Anleitung zu umweltgerechtem Verhalten: Projekte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Natursportliche Aktivitäten in Form von Touren zu Fuß, mit dem Rad o. a. (ein- und mehrtägig) ➤ Naturerlebnisspiele, z.B. Tierspurenuche, Gebirgsbäche und Seen, Leben auf der Alm, ... ➤ Walderlebnisspfad und Bergwaldprojekt ➤ Kletterkurse in der Halle und am Fels Inhalte: <ul style="list-style-type: none"> ➤ Kennen lernen der verschiedenen Berglebensräume ➤ Erlernen richtigen Verhaltens in der Natur ➤ Schärfung des ökologischen Bewusstseins durch intensive Naturerfahrung ➤ Förderung sozialer Kompetenzen bei gemeinschaftlichen Aktivitäten ➤ Selbsterfahrung von Stärken, Schwächen und Grenzen 	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Halbjährlich wechselndes Sommer- und Winterprogramm Angebote für Mitglieder des DAV Kosten auf Anfrage	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Projektabhängig: NABU, Pflegeeinsatz Eriskircher Ried	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, Bewusstseinsbildung, Erlernen von sozialer Kompetenz, ökologische Zusammenhänge lernen, konkrete Projekte umsetzen.	12

Titel des Angebots	Zeitlager Seemoos	
Träger	BDKJ Zeitlager Seemoos	2
Kontakt/ Adresse	Zeitlager Seemoos Möwenstraße 13-15 88045 Friedrichshafen 07541/ 38150 eMail: stefan.bassani@zeitlager-seemoos.de	3
Ansprechpartner	Stefan Bassani	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Zeitplätze, 4 davon am Bodensee mit Gruppen- und Großzelten, Gruppenschlitzzelt, Aufenthaltszelt, Bolzplatz, eigener Bodenseestrand mit Badebecken, Ruder-, Segelboot, Schlausenzimmer (Holz-Piratenboot) Kochstellen und Toilettenanlage	5
Weitere Informationen	www.zeitlager-seemoos.de BDKJ Kinder- und Jugendfreizeiten in den Sommerferien	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Versch. Zeltlagerorte, Ferienfreizeiten, Schullandheime, Ausflüge anderer Gruppen, Segelkurse für Multiplikatoren, EP-Sport Angebote, Rudern, Baden, Lagerleben, Kochen	7
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Familien, Vereine und sonstige Gruppen Schwerpunkt: Gruppenlager von 8-15 J.	8
Themen, Projekte und Inhalte	Freizeitpädagogik, Erlebnispädagogik, Segelkurse, Vorlager für Gruppen jeder Art, Gruppenleben am Bodenseeufer Programm muss selbst mitgestaltet werden	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Kosten verschieden, je nach Freizeiddauer in den Sommerferien Übernachtung pro Person und Nacht +VP in Gruppe 19,90 Euro Verhaltensregeln sind zu beachten, Ruhezeiten (Landschaftsschutzgebiet, Lärm, Anwohner)	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Anderer Sozialträger mit Kinder- und Jugendfreizeiten	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Freizeitgestaltung in der Gruppe	12

Titel des Angebots	Pfadfinder	1
Träger	BDKJ (DPSG)	2
Kontakt/ Adresse	DPSG Stamm Buchhorn Paulinenstraße 98/1 88046 Friedrichshafen	3
Ansprechpartner	Stefan Conrad 07541 / 72942	4
Ausstattung (Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)	1 Jugendraum	5
Weitere Informationen	www.dpsg-fn.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmange- bot(e)	Zeitlager, Hütten, Kurzfrizeiten, ... Gruppenstunden	7
Zielgruppe	8-99 Jahre	8
Themen, Projekte und Inhalte	Grundlinien! - Leben in Hoffnung - Leben in Freiheit - Leben in Wahrheit - Leben in tätiger Solidarität Camps, Wanderungen etc. in naturnaher Umgebung	9
Bemerkungen (Kosten, Dauer der Ver- anstaltung, Gruppengrö- ße, jahreszeitliches An- gebot)	Verschiedene Altersgruppen	10
Kooperationen, ge- meinsame Aktionen	Mit anderen Pfadfinderstämmen	11
Bildungsplanbezug Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge		12

Titel des Angebots	Erlebnispädagogik, Teamtraining, Kurse In- und Outdoor	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	Steffen Bassani Tethangerstr. 350 88214 Ravensburg Mobil: 0179/ 5131307	3
Ansprechpartner	Steffen Bassani	4
Ausstattung (Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)	Klettgurte, Seile, Höhlematerial, Segeln, Kanu + Kajak, Zirkus- utensilien	5
Weitere Informationen		6
Veranstaltungsort(e) und Programmange- bot(e)	(OBT) Outdoor Based Training Preis und Ort sind frei Verhandlungssache Trainings, Events, Kurse, Touren, soziale Kompetenztrainings	7
Zielgruppe	Kompetenzen: Jugend- und Heimertzieher, Zirkuspädagoge, Kultu- reller Jugendbildner, Erlebnispädagoge, Outdoor Trainer	8
Themen, Projekte und Inhalte	Schwerpunkt: Jugendliche und junge Erwachsene Trainings, Kurse, Schulungen In- und Outdoor, Events EP Kurse, Sozialtrainings, Multiplikatorenkurse Seligantentraining, Natursportarten und Risiko beherrschten Kurse und Training für unterschiedliche Gruppierungen, Firmen, Vereine, Schulen	9
Bemerkungen (Kosten, Dauer der Ver- anstaltung, Gruppengrö- ße, jahreszeitliches An- gebot)	Dauer: das ganze Jahr Kosten: Verhandlungssache, je nach Angebot, Dauer und Größe der Gruppe	10
Kooperationen, ge- meinsame Aktionen	Netzwerk OBT, roots, Zelllager Seemoos, teamwerk	11
Bildungsplanbezug Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge	soziale Kompetenztrainings Natur- erlebnis- und handlungsorientiertes Lernen	12

Titel des Angebots	Natur- und Wildnisschule - Lehmeister Natur	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	CORVUS Natur- und Wildnisschule Bodensee Postfach 1304 88003 Friedrichshafen Tel.: 07545/ 941368 Fax: 07545/ 941367 Mobil: 0170/ 1524 615 eMail: schank@corvus-bodensee.de	3
Ansprechpartner	Patrick Schank	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Gelände zwischen Markdorf und Grünwangen Freiraum mit Tieren, Wiese, Triplager auf einem Bauernhof Kochen und Zelten möglich bis 40 Personen	5
Weitere Informationen	www.corvus-bodensee.de , Jahresproschüre	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Verschiedene Veranstaltungsorte (Bodensee, Karlsruhe, Spessart, Thüringen...) <ul style="list-style-type: none"> ➢ Wildnis-Camps für Kinder und Jugendliche ➢ Wildnis-Basis (Spurensuche, Fallenbau, Schutzrüttenbau, Wassertechnik...); verschiedene Kurse zur Umweltbildung, Kampfkunst und Wahrnehmungskurse. ➢ Tree-People – von Bäumen und Menschenräumen ➢ Dem Wesen Natur begegnen – betrachtet die Welt wieder mit Kinderaugen 	7
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Erwachsene, Firmen	8
Themen, Projekte und Inhalte	Menschen im Verbund Pflanzen, Tiere, Steine, Feuer, Wasser Tiefenökologie Umweltbildung und Wildnisswissen Wahrnehmungsstraining	9
Bemerkungen	Verschiedene Angebote von einem Tag bis zu einer Woche sind i.d.R. rund ums Jahr möglich. Tagesbetreuungspreisschale von € 300 für Gruppen/Schulklassen. Preise auf Anfrage persönlich ausmachen.	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	WI.N.D Wildnisschulen Netzwerk Deutschland Jugend und Natur e.V., Schulen in Friedrichshafen	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungsübungen mit allen Sinnen bei Tag und Nacht Selbstversorgung, Nahrungsmittel, Gruppenarbeit Umweltwissen vermitteln, Selbstkenntnis Mensch, Elementare Naturerlebnisse und Erfahrungen machen	12

Titel des Angebots	Natur Pur - Unter freiem Himmel	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	Tiplocamp Bodensee (TiBo) Bernd Heim-Bühler Bernaumühle 2 88099 Neukirch Tel./ Fax: 07528/ 951640 eMail: info@tibo-bodensee.de	3
Ansprechpartner	Bernd Heim-Bühler	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Tips und Lagerplanen, Feldküche (für größere Gruppen); Material für Aktion „Feuer“ (Feuersteine, etc.), Spurenkiste für Aktion „Tiere“, Seile, Sitzmatten, Bastelmaterial, Fachbücher.	5
Weitere Informationen	www.tibo-bodensee.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Im Zeitraum Juli-September: Triplager bei Teitnang oder Waldgelände nach Absprache Angebote Leben in und mit der Natur: den modernen Mensch unter primitiven Verhältnissen erleben; Baumleben: erlebnispädagog. Begegnung mit dem „Mythos Baum“; Werkzeuge/Gebrauchsgegenstände aus Naturmaterial herstellen; Wasser: Brückenbau und Wasserfeste; Erde: Lehm- und Steinofenbau, Erdfarben.	7
Zielgruppe	Jugendgruppen ab 12 Jahren, Multiplikatoren/Pädagogen	8
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➢ Übernachten und Leben in der freien Natur, Schlafplatz einrichten (Wildnis- und Naturerlebnis-Camp) ➢ Feuer machen ohne technische Hilfsmittel ➢ Feuerstelle naturschonend anlegen und besetzen ➢ Kochen am offenen Feuer ➢ Rezepte der Natur – essbare Kräuter und Pflanzen erkennen ➢ Schnitzarbeiten aus Naturholz (z.B. Holzlöfel, Bogenbau, Speerschleuder- je nach Thema) ➢ Baumleben, Klettern mit Sicherung, Lagerplatz im Baum bauen, Baumkunde ➢ Bewohner des Waldes: Tierspuren erforschen, Wohnräume erkunden ➢ Pizzaofenbau aus Material der unmittelbaren Umgebung 	9
Bemerkungen	Für komplettes Programm werden 3 Tage/ 2 Übernacht. benötigt. Kosten: 98,- €/Person. Teilnehmerzahl: 10-15 Zeitraum: Juli-September. Anderer Zeitraum nach frühzeitiger Absprache möglich. Programmauszüge sind möglich. Preis staffelt sich nach Dauer (mind. 1 Tag).	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Naturschule Freiburg (Sommerferienprogramm für Familien und Mädchen ab 12 Jahren)	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungsstraining; Mensch-Tier-Pflanze. Erforschen und Entdecken	12

Titel des Angebots	Kraft der Natur- Selbstfindung unter freiem Himmel	
Träger	Privat	
Kontakt/ Adresse	Tiplocamp Bodensee (TiBo) Bernd Heim-Bühler Bernaumühle 2 88099 Neukirch Tel./ Fax: 07528/ 951640 eMail: info@tbl-bodensee.de	
Ansprechpartner	Bernd Heim-Bühler	
Ausstattung (Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)	Lagerplanen zur Übernachtung im freien, kl. Feldküche (für größere Gruppen); Seile, Sitzmatten, Fachbücher.	
Weitere Informationen	www.tbl-bodensee.de	
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Zeitraum und Veranstaltungsort nach Absprache Angebot: Naturmeditation, „Visionssuche“ als Weg zum Erwachsen werden.	
Zielgruppe	Jugendgruppen ab 15 Jahren, Multiplikatoren/Pädagogen	
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Übermachten und Leben in der freien Natur; Schlafplatz einrichten ➤ Feuer machen ohne techn. Hilfsmittel ➤ Sensibilisierung der Sinnesorgane durch Übungen ➤ Einführung in die Naturmeditation ➤ Reflexion/Spiegelung der Ergebnisse ➤ Baumleben, Klettern mit Sicherung, Lagerplatz im Baum bauen. ➤ Vertrauensspiele aus der Erlebnispädagogik 	
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	Für komplettes Programm werden 3 Tage/ 2 Übernachtungen benötigt. 120.- €/Person. Teilnehmerzahl: max. 8 Zeitraum: ganztätig möglich	
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Wahrnehmungstraining, Mensch, Naturphilosophie	
		11
		12

Titel des Angebots	Natürlich gesunde Ernährung	
Träger	Privat	
Kontakt/ Adresse	Barbara Borgfeldt Appenzellerstr.3/1 88045 Friedrichshafen 07541-26432 barbara.borgfeldt@gmx.net	
Ansprechpartner	Barbara Borgfeldt	
Ausstattung (Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)	Präsentation, Schaukochen, Bücher, Vortrag Kopf voller Ideen und Rezepte	
Weitere Informationen	www.Naturheilbunde.de – Akademie Prevent – „Gesunde Kinder“	
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Auf Anfrage überall möglich. Gruppenraum und Kochgelegenheiten müssen gestellt werden Fachliche Beratung in Theorie und Praxis von Gesundheitsberaterin	
Zielgruppe	Interessierte Eltern/ Erzieherinnen/ Multiplikatoren in Kindergärten und Grundschulen Weiterführende Schulen mit Themen Hauswirtschaft/ Ernährung	
Themen, Projekte und Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Etwas Leckeres aus der Vollwertküche – Theorie und Praxisteil – gesunde Ernährung leicht gemacht ➤ Sinnesschulung, Freude und Zeit beim Essen – Gesundheit geht durch den Magen, Essrituale, Esskultur ➤ Wasser – viel Trinken ist gesund? ➤ Ökologische Gesichtspunkte, ökologischer Anbau ➤ Was ist in den käuflichen Lebensmitteln alles drin ➤ Hintergründe zu Fastfood, Tiefkühlkost, cook and chill, Industriehierfütterung, Geschmacksverstärker, Zusatzstoffe, versteckter Alkohol und Zucker in Lebensmitteln, Einflüsse der Werbung ➤ Übergewichtige und Hyperaktive Kinder, „Kinderlebensmittel“, Naschen und Süßigkeiten ➤ was heißt richtige ausgewogene Ernährung ➤ Zubereitung von vollwertigen Essen ➤ Schmackhafte Aufstriche, Desserts und Pausensnacks für Kinder und Jugendliche ➤ Kochtips für Zuhause 	
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, Jahreszeitliches Angebot)</i>	Auf Anfrage, Veranstaltungsdauer ca. 2-3 h Tageszeit morgens, mittags, abends möglich Lebensmittelkosten bei Vorführungen werden i.d.R. auf Teilnehmer umgelegt, Kochprodukte zum Mitnehmen	
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Gesellschaft für Gesundheitsberatung e.V. (GGB) Deutscher Naturheilbund e.V. Kindergärten Friedrichshafen	
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>		
		11
		12

Titel des Angebots	Bauernhof - Bioland Betrieb mit Hofladen	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	Wagnerhof Familie Peter Hartmann Seemooser Weg 5 88045 Friedrichshafen Tel.: 07541/ 23957 Fax: 07541/ 75814 eMail: info@wagnerhof.de	3
Ansprechpartner	Peter Hartmann	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Bauernhof, 36 ha Produktionsflächen Milchviehhaltung (15 Braunvieh) mit Laufstall, Obstbau (Spälerobst, Mittelstamm, Hochstammobstweissen), Ackerbau, Dauergrünland Kreislaufwirtschaft Biolandbetrieb in Stadtrandlage Verkaufsladen mit Cerealien, Milch, Käse, Fleisch, Obst, Schnaps Historisches Bauernhaus am Seeufer <i>(letztes Bauernhaus dieser Art, welches nicht durch Feuer und Krieg zerstört wurde)</i>	5
Weitere Informationen	www.wagnerhof.de , www.bioland.de , www.ockelrandbau.de <i>Einkaufsführer durch die Region</i> (Hrsg. ALLB Markdorf, LRA Bodenseekreis) und Naturkost vom Bodensee – praktischer Einkaufsführer 2002 (Hrsg: Modellprojekt Konstanz GmbH, www.modellprojekt.de und Bodenseestiftung www.bodensee-stiftung.org)	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Wagnerhof, Friedrichshafen-Seemoos, 2 km vom Stadtzentrum Führung im Betrieb (auf Anfrage) mit Produktionsanlagen (Obstbau, Freilaufstall Kühe, Hofladen), Ausbildungsbetrieb zum Landwirt	7
Zielgruppe	Kindergärten, Grundschulen, Unter- und Mittelstufe An Landwirtschaft interessierte Gruppen, Verbraucher, Landwirte	8
Themen, Projekte und Inhalte	Ökologischer Landbau, was ist das und was bringt das? Philosophie der Kreislaufwirtschaft Produktions- und Tagesablauf im Obstbau Produktions- und Tagesablauf in der Milchviehhaltung Tiere anschauen und streicheln Ernährung und Gesundheit von Mensch und Tier	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Einkauf im Hofladen :Donnerstag und Freitag 17-19 Uhr Der Wagnerhof ist einer von 200 bundesweiten Demonstrationsbetrieben des ökologischen Landbaus Robert Hartmann ist Umweltpreisträger der Stadt Friedrichshafen	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Nachhaltiges Wirtschaften, Landwirtschaftliche Nutzung – Mensch und Kulturlandschaft, praktisches Alltagswissen	12

Titel des Angebots	Heilpädagogisches Reiten Berghof	1
Träger	Privat	2
Kontakt/ Adresse	Berghof Einschlag 2 88048 Friedrichshafen Tel.: 07544/ 71882	3
Ansprechpartner	Elisabeth Groll	4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>	Der Berghof ist ein Einzelhof nahe Raderach mit verschiedenen Hausieren und Stall und ist umgeben von Wiesen und Wald. Es stehen 3 ausgebildete Therapiepferde zur Verfügung, die artgerecht im Offenstall gehalten werden. Der Sandplatz liegt etwas abseits und ermöglicht ein ungestörtes Arbeiten in ruhiger Atmosphäre. Zudem laden die Feld- und Waldwege zu geführten Ausritten ein.	5
Weitere Informationen	www.reittherapie-berghof.de	6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)	Raderach Berghof Einzelstunden Gruppenangebote nach Vereinbarung	7
Zielgruppe	Kinder, Jugendliche, Erwachsene Personen mit Entwicklungsauffälligkeiten/ Teilleistungsstörungen	8
Themen, Projekte und Inhalte	Reiten als Heilmethode, Gesundheitstherapie Reitpädagogik, Psychomotorische Behandlung Ganzheitliches Koordinations- und Gleichgewichtstraining Stärkung des Selbstbewusstseins und Selbstwertgefühls Pferd als Partner: Begegnung, Kontakt und Verantwortung	9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>	Auf Anfrage ganzjährige Angebote	10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen	Fallweise verschiedene Kinderärzte und Träger der Sozial- und Jugendhilfe	11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	Beziehung Mensch und Tier erleben und erspüren.	12

Fragebogen:

Angebote zum Thema „Jugend und Natur“ im Raum Friedrichshafen

(bitte verschiedene Angebote in getrennten Bögen notieren, Vorlage kann per email angefordert werden)

Titel des Angebots		1
Träger		2
Kontakt/ Adresse		3
Ansprechpartner		4
Ausstattung <i>(Räumlichkeiten, Gelände, Materialien)</i>		5
Weitere Informationen		6
Veranstaltungsort(e) und Programmangebot(e)		7
Zielgruppe		8
Themen, Projekte und Inhalte		9
Bemerkungen <i>(Kosten, Dauer der Veranstaltung, Gruppengröße, jahreszeitliches Angebot)</i>		10
Kooperationen, gemeinsame Aktionen		11
Bildungsplanbezug <i>Besonders geeignet zur Unterrichtsergänzung/ für Lerngänge</i>	<i>!! Wird ggfs. von J+N ausgefüllt !!</i>	12

Beitrittserklärung



Ich trete dem Verein Jugend und Natur e.V. bei.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

eMail: _____

Den Beitragssatz von _____ € (mind. 10 Euro/Jahr) überweise ich auf das Konto Jugend und Natur: Sparkasse Bodensee BLZ: 69050001, Nr.: 23571847

Ich erteile eine Einzugsermächtigung pro Jahr über _____ € (mind. 10 €/Jahr) zum Ersten des folgenden Monats von meinem

Konto Nr.: _____

Bankleitzahl: _____

Kreditinstitut: _____

Mit meiner Unterschrift erkläre ich mich mit der Satzung und deren Zielen einverstanden.

Datum, Ort _____ Unterschrift _____

Verein „Jugend und Natur“ stellt Pläne für gefährdete Jugendliche vor

Naturcamp gegen Aggressionen

Nach drei Jahren Vorbereitungszeit geht jetzt der im Januar gegründete Verein „Jugend und Natur“ in Friedrichshafen an den Start. Ziel ist, Kinder und Jugendliche an die Wurzeln der Natur heranzuführen. Angestrebt wird die Einrichtung eines Naturcamps.

VON GABY KRÄMER

Friedrichshafen – Das Knistern eines Lagerfeuers, das leise Plätschern eines Waldbaches und das Rauschen der Baumwipfel im Wind, das sind nur einige der Sinneswahrnehmungen in der freien Natur. In der stark visuell geprägten Welt der Jugendlichen bleiben diese Sinneswahrnehmungen jedoch oft auf der Strecke. „Kinder und Jugendliche die Natur sehen, riechen, fühlen und erleben lassen ist unser oberstes Ziel“, erklärt Steffen Rooschütz, Vorsitzender des im Januar gegründeten Verein „Jugend und Natur“. Am Montag präsentierte sich der Verein auf dem Gelände der Weilmühle mit seinem Angebot.

Das Konzept richtet sich an alle Kinder und Jugendliche im Raum Friedrichshafen. Besonders engagieren will sich der Verein für Kinder und Jugendliche, die Schwierigkeiten im Bereich der Steuerung und Aggression, Konzentration und Frustration sowie im



„Zurück zur Natur“ lautet das Motto im Verein „Jugend und Natur“. Der Vorstand (von links): Bertrand Schmidt (stellvertretender Vorsitzender), Steffen Rooschütz (Vorsitzender) und Kassenswart Dieter Walser. Thomas Ducreé (im rechten Bild rechts) vom Rotary Club Friedrichshafen-Lindau überreichte anlässlich der Vereinsgründung einen Scheck von 1000 Euro an Bertrand Schmidt (links) und Steffen Rooschütz.

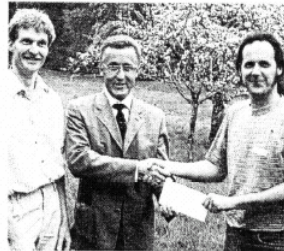
BILDER: KRÄMER

Durchhaltevermögen haben. In der Auseinandersetzung mit der Natur sollen sich die Jugendlichen selbst erfahren. „Das Bewusstsein kann nur über Wahrnehmung entstehen“, so Patrick Schank von der Natur- und Wildnisschule Corvus. Konzipiert wurde das Programm ebenso als Präventionsprogramm für Kinder und Jugendliche mit Sucht- und Gewalttendenzen. Mit ins Boot genommen werden sollen die unterschiedlichsten In-

stitutionen, Ämter, Vereine und Verbände, die sich mit dem Thema „Natur“ befassen. „Angedacht ist eine vereinübergreifende Initiative für Friedrichshafen“, so Rooschütz. Ein Veranstaltungskalender mit einer detaillierten Übersicht des Programms soll jetzt erstellt werden. Zwei Aktionen sind noch vor den Sommerferien geplant. „Angedacht ist unter anderem ein dreitägiges Sommercamp in den Ferien“ so Bertrand

Kontakt

Verein Jugend und Natur e. V.:
Steffen Rooschütz, Pestalozzi-Schule
Allmandstraße 15, 88045 Friedrichshafen, Telefon (07541)
38 79 83 00, E-Mail: kautt-rooschueze@gmx.de.



Schmidt vom Amt für Umwelt und Naturschutz, der als stellvertretender Vorsitzender im Verein tätig ist.

Für die Einrichtung eines Naturcamps wird jetzt ein geeignetes Gelände gesucht. Ebenso durchgeführt werden soll ein betreutes Wohnen in einem bewirtschafteten Hof. Gesucht werden neben interessierten Kindern und Jugendlichen auch Sponsoren, die sich für die Idee des Vereins begeistern.

Simlic | e Natur-Erlebnisse

FRIEDRICHSHAFEN (rnt) -Juckende Füße, weil man aus Versetzen in Brennnesseln getappt ist oder schwarze Finger vom Brombeerpflücken – das kennen viele Jugendliche heute schon gar nicht mehr. Der Verein „Jugend und Natur“ will Kids mehr mit Flora und Fauna in Kontakt bringen.

Angefangen hatte alles im Jahr 2001: Da hatten sich Lehrer, Schulsozialarbeiter und Mitarbeiter von Kirchen, Caritas und Umweltamt zum Fachgespräch „Jugend und Natur“ zusammengerufen, um Jugendlichen wie der soldt „intensive Erfahrungen“ zu vermitteln, wenn sie fäher ganz autonomatisch gemacht hat, wenn man durch Wald und Wiesen streunte. Die Fürnt- und Sechsklässler der Ludwig-Dür, Schreienesch- und Pestalozzi-Schule, die zwei Jahre lang einmal die Woche losgezogen sind, um in Begleitung von Patrick Schank die Natur zu entdecken, waren dann auch völlig angetan vom dem Projekt. Und quengeln seither rum, weil sie weiter machen wollen. Doch das Geld fehlt: Derzeit reicht's nurmehr für einzelne Aktions-

tage: Durch die Vereinsgründung hofft, der engagierte Vorstand um Steffen Rooschütz nun, dass sich wieder mehr Sponsoren finden. Unter anderem gab's eben einen 1000 Euro-Scheck vom Rotaryclub Friedrichshafen-Lindau; auch die MTU lässt immer mal wieder was springen. Doch das reicht nicht – träumt der Verein doch nicht nur von einer neuen Gruppe, die sich wöchentlich auf Erkundungstour begibt, sondern auf lange Sicht auch von einem „außerschulischen Lernort“, am besten einem Bauernhof – der sich idealerweise auch in ein Ganztages-Angebot integrieren ließe. Denn dass Naturerlebnisse nicht nur ein Ventil zum Dampf-Ablassen sind, sondern auch Fremd- und Eigenwahrnehmung, Kooperationsfähigkeit oder Teamgeist verbessern, steht außer Frage. Außerdem betont Schank: Ein Bewusstsein für die Natur kann sich nur über die Sinne und sinnvolles Tun einstellen. „Das kann helfen: Man rennt auch raus, wenn's halgett. Wird nass. Und lernt anschleibend, wie man ein Feuer macht. Nicht aus Langeweile. Sondern weil's einem kalt ist.“

